

Meine Freiheit in Christus – Jugendgottesdienst in Freyburg

Die Freiheit des eigenen Ichs schränkt oftmals die Freiheit des Gegenüber ein, so ein Diakon in der Predigt während des Jugendgottesdienstes in Freyburg. In welche Freiheit Jesus Christus seine Nachfolger ruft, darüber ging es in diesen Gottesdienst.

22.08.2017

Autor: Sebastian Müller-Bahr

Fotos: Sebastian Müller-Bahr, Tabea Helmeke

Quelle: Kirchenbezirk Leipzig



Mit ausgewählten Musikbeiträgen und einer Bibellesung wurde schon vor dem Gottesdienst auf das Thema eingestimmt. Der Predigt lag ein Auszug aus dem Brief des Apostel Paulus an die Galater zugrunde, dort heißt es in Galater 5,13.14:

"Ihr aber, liebe Brüder, seid zur Freiheit berufen. Allein seht zu, dass ihr durch die Freiheit nicht dem Fleisch Raum gebt; sondern durch die Liebe diene einer dem andern. Denn das ganze Gesetz ist in einem Wort erfüllt, in dem: Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!"

Priester und Jugendleiter René Hartwich aus Halle (Saale) erläuterte die Sinnzusammenhänge zwischen Gefangenschaft und Freiheit im täglichen Leben und übertrug diese Begriffe auf die Sichtweise des Apostel Paulus im Bezug auf das Leben als Christ. Als Christ genießt man es frei zu sein von Anerkennung im täglichen Leben, frei zu sein vom Perfektionszwang und frei zu sein

von der Angst nicht zu genügen. Diese Freiheit schenkt Christus den Menschen mit seinem Evangelium.

Diese Freiheit ist nicht zu verwechseln mit einem schrankenlosen Tun, wo man alle Richtlinien und Verhaltensweisen ablegen kann und einfach tun und lassen kann wie man will. Christus gab uns Christen das Gebot der Nächstenliebe. In der Zuversicht auf die Erlösung und Gnade durch den Herrn können wir völlig losgelöst von Zwängen und Vorgaben der Welt für den Nächsten und den Herrn eintreten. Ganz ohne Sorge und Angst, dafür mit Mut und Zuversicht.

Die Predigt des Priesters unterstützten zwei jugendliche Diakone mit Wortbeiträgen. Desweiteren trug eine Jugendliche im Gottesdienst ein zum Thema passendes Gedicht vor. Nach der Feier des Heiligen Abendmahles schloss ein Musik- und Textbeitrag den Sinnzusammenhang zwischen dem Predigtteil und das Erleben im Heiligen Abendmahl.

Nach dem anschließenden Brunch besuchten die Teilnehmer am Nachmittag die Rotkäppchen Sektkellerei und ließen sich über die Weintradition in Freyburg informieren.



